



Das Bühnenreif-Ensemble: Verena Leenders (v.l.), Andrea Kirsch, Kathrin Goertz, Pascal Seifert, Wilfried Bonn, Verena Küppers, Martin Tremöhlen und Thomas Eikermann. Es fehlen Marcel Simons und der Pianist Thorsten Krause. Foto: Christina Vedar

„Im Schneckenhaus geht's rein und raus“

Das Ensemble des Theaters „Bühnenreif“ tritt pünktlich zum Frühlingsfest in St. Lucia wieder auf die Bretter, die die Welt bedeuten. Beschauliches Familienleben bricht in Trubel und Chaos aus. Karten sind ab sofort erhältlich.

VON CHRISTINA VEDAR

Würselen. Zum 15. Mal in diesem Jahr hebt sich der Vorhang für das Ensemble des Theaters „Bühnenreif“ im Lucia-Theater. In diesem Jahr lautet der Titel „Im Schneckenhaus geht's rein und raus“ aus der eigenen Feder frei nach Walter G. Plaus.

Es kommt als scheinbar harmloses Stück daher, hat es aber in sich: Professor Redlich hat es schwer mit seinen drei Frauen, Anita Redlich und seinen drei erwachsenen Töchtern. Er ist ein liebevoller Vater und Ehemann, seine Familie liebt ihn ebenso sehr. Nur seine Arbeit als Schneckenzüchter und -forscher stößt auf Unverständnis. Doch der Professor will es allen zeigen und schreibt heimlich ein Buch.

Turbulente Szenen

Und das beschauliche Familienleben bricht in Trubel und Chaos aus. Es gibt Verwicklungen und Verwirrungen. Genau einen Tag vor der Hochzeit seiner ältesten

Tochter meldet sich ein Verleger. Gleichzeitig taucht auch der Freund der zweitältesten Tochter auf, was im Hause Redlich zu ungeahnten Verwicklungen führt. Eine turbulente Szene jagt die andere, und als das Brautpaar auch noch die Verlobung löst, ist das Chaos perfekt und Mutter Redlich fällt von einer „Ohnmacht“ in die andere.

Entstanden aus dem Literaturclub des Heilig-Geist-Gymnasiums (HGG) in Broich, wurde 1998 die erste Komödie aufgeführt. Seitdem gibt es kein Jahr ohne die Truppe und jedes Jahr ein neues, individuelles und humoristisches Schauspiel. Ob sie sich gesucht haben, weiß man nicht, aber gefunden haben sich die Schauspielerinnen und Schauspieler in jedem Falle, deren Zusammenhalt über die Jahre immer fester gewachsen ist, betont Thomas Eikermann. Der herzlich-süffisante, unverkennbare Humor der Truppe ist einzigartig.

Und auch in diesem Jahr wird es wieder gewohnt turbulent zugehen. Damit die Lachmuskeln auch

in der zweiten Hälfte des Stückes nicht schlapp machen und man durch Lachanfalle auch noch in Ohnmacht fällt, ist in der Pause für leckere Stärkung gesorgt. Passend zum Jubiläum, wird der 10.000. Besucher erwartet. Eine Überraschung ist sicher. Man darf gespannt sein. . .

Der Vorhang fällt

Die Besucher erwartet ein musikalisch veredeltes, bühnenreifes Boulevardtheater, das seine Türen am Samstag und Sonntag, 16. und 17. März, öffnet. Jeweils um 19.30 Uhr hebt sich der Vorhang im Broichweidener Pfarrsaal St. Lucia, Luciastraße 7. Einlass ist ab 19 Uhr. Karten gibt es ab sofort bei allen Mitgliedern, im Pfarrbüro St. Lucia, im Eine-Welt-Laden des Heilig-Geist-Gymnasiums, „Bei Änni“ in Alsdorf oder online unter www.theater-ist-buehnenreif.de. Dort gibt es auch weitere Informationen über das Ensemble. Für sechs Euro im Vorverkauf oder an der Abendkasse für sieben Euro sind die Tickets zu erwerben.